

Ergänzungsantrag

zum Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Schülerförderungsgesetz vom 20.06.1984 (Amtsbl. S. 661) zur Förderung von Fahrtkosten im ÖPNV für kinderreiche Familien gemäß Beschluss des Kreisausschusses vom 18.10.2005 für das Schuljahr 2009/2010

In Ergänzung zum Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Schülerförderungsgesetz und auf Grund der dort gemachten Angaben beantrage/n ich/wir

.....
Vorname und Name des/der antragstellenden Elternteils/e, Straße, PLZ, Wohnort, Tel.-Nr. (für Rückfragen)

als freiwillige Leistung ohne Rechtsanspruch für das folgende Kind einen Zuschuss zu den Schulfahrtkosten im Öffentlichen Personennahverkehr:

Vorname des zu fördernden Kindes	Name	Geb. Datum	ÖPNV-Unternehmen <small>(DB, KVS, RSW u. a.)</small>	Schul-/Ausbildungsstätte	Fahrtkosten 08/09 bis 07/10 mit Nachweisen jährlich / monatlich	

Zu meiner Familie gehören außer dem zu fördernden Kind noch folgende kindergeldberechtigte Kinder:

Vorname	Name	Geb. Datum	ÖPNV-Nutzung <small>(Verkehrsunternehmen)</small>	Schul- bzw. Ausbildungsstätte

Ich versichere die Richtigkeit dieser Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zur Rückforderung eines bewilligten Zuschusses und zur Bestrafung wegen Betrug führen können.

Der Zuschuss soll auf das folgende Konto überwiesen werden:

Konto-Nr: Bank BLZ.....

Datum, Unterschrift

.....

von der Behörde auszufüllen

- | | |
|---|---------------|
| 1) Nachgewiesene Fahrtkosten monatlich | _____ € |
| 2) Anspruch auf Fahrtkostenerstattung nach dem Schülerförderungsgesetz | _____ € |
| 3) Selbstbehalt nach dem Beschluss vom 18.10.2005 | _____ 15,00 € |
| 4) Höchstbetrag der Förderung (Ziff. 1 abzüglich Ziff. 2 und 3) | _____ € |
| 5) Monatlicher Zuschuss (35 % von Ziff. 1, jedoch nicht höher als Ziff. 4) | _____ € |
| 6) Festgesetzter Zuschuss (mtl. Zuschuss gem. Ziff. 5 x 10 Schulmonate, bei Abo's = Jahresbetrag) | _____ € |